

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

322 (21.11.1902) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Erstes Blatt.

Freitag den 21. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1902.

Nationalliberale Partei Karlsruhe.

Zum

Protest gegen die Zulassung von Männerklöstern

beruft der unterzeichnete Vorstand seine Mitglieder und alle Gesinnungsgenossen zu einer

Versammlung

in den großen Saal der Festhalle auf Freitag den 21. November, abends $1\frac{1}{2}$ Uhr.

Vorträge haben u. A. übernommen die Herren Landtagsabgeordneter Obkircher und Direktor Dr. Ernst Keller aus Freiburg.

Hauptportal, Seitenzugänge und Zugänge zu den Galerien werden geöffnet.

3.3.

Der Vorstand.

Nationalliberale Protestversammlung.

Nach Anordnung des Stadtrates darf die obere Gallerie der Festhalle höchstens von 800 Personen besucht werden. Zur Kontrolle werden jeweils gestempelte Eintrittskarten abgegeben. Für unsere Versammlung sind solche am Donnerstag Nachmittag den 20. und am Freitag den 21. November beim Einnehmer des Stadtgartens unentgeltlich zu erhalten.

Der Vorstand des nationalliberalen Vereins.

Privatspargelgesellschaft in Karlsruhe.

Die Dividende für das Jahr 1902 ist vom Ausschuss durch Beschluß vom 14. November d. J. auf

20 Prozent des Zinsguthabens

festgesetzt worden.

Demgemäß erhalten die dividendenberechtigten Mitglieder — bei Zusammenrechnung von Zins und Dividende — aus ihrem Sparguthaben eine Rente von $4\frac{1}{5}$ Prozent.

Karlsruhe, den 17. November 1902.

Der Verwaltungsrath.
Sevin.

2.2.

Versteigerung.

Freitag den 21. November, Vormittags $1\frac{1}{2}$ Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Waldhornstraße 21 öffentlich gegen baar versteigert:

Herren- und Knabenanzüge, Paletots, Havelocks, Stoffe für Herren- und Knabenanzüge, Joppen, Hosen, gestricke Westen, Kragen, Jacken, farbige Damenhemden, Herren- und Damen-Unterhosen, Pelzmützen, Kirschenwasser, Zwetschenwasser, Cognac, Buttermaschinen, Regulateure, wozu Liebhaber einladet

**Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Waldhornstraße 21.**

Verkauf von altem Metall.

2.2. Im städtischen Magazin Sofienstraße 82 sind

**7020 kg Gußeisen,
1130 kg Blech**

zu verkaufen.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

**Mittwoch den 26. November,
Vormittags 10 Uhr.**

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 19. November 1902.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adamicstraße 30** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Amalienstraße 22** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gartenstraße 31** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Gartenstraße 68** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und sämtlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

— **Georg-Friedrichstraße 26** (Neubau) sind im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, im Hinterhaus eine solche von 2 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre links.

— **Goethestraße 18**, in freier Lage, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von vier Zimmern, Balkon und aller neuzeitlichen Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet

Großh. Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

2.2. Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 24. November bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden.

Für den ganzen, fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben M. 80.— und zwar in 2 Hälften à M. 40.— pränumerando zu entrichten.

Begabte Kinder unbemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich, Anmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Sonntags, von 2—3 Uhr im Unterrichtsgebäude Sofienstraße 35.

Die Direktion:

Professor Heinrich Ordenstein.

Versteigerung.

Freitag den 21. November, Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

seiner Buchstin zu Herrenanzügen, Pferdebedecken, Unterjaden, Normalhemden, Herren- und Knabenanzüge und Hosen, weiße und farbige Damenhemden, weiße und farbige Unterhosen, Handtücher, Taschentücher, weiße und farbige Anstandsbrüde, farbige Tischtücher, Briefwaagen, Regulatoren, Küchenuhren, Cognac und Kirschwasser, wozu Liebhaber einlabet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

2.2.

Wohnungen zu vermieten.

10.6. **Hirschstraße 72** ist im 3. Stock eine schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. St.

— **Humboldtstraße 20** ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine schöne 2 oder 3 Zimmerwohnung mit Balkon, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, part.

— **Kaiser-Allee 63** sind im 4. Stock 3 Zimmer mit Küche, Kammer und Keller auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.

— **Kaiser-Passage** ist über 2 Treppen eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später, aber nur an eine oder zwei solide Personen billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Büreau).

— **Karlstraße 66** ist auf sogleich eine schöne Herrschaftswohnung (Hochparterre) von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Kriegstraße 129** ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Bad etc. per sofort zu vermieten. Ansehen Morgens halb 11—12 Uhr, Nachmittags 4—6 Uhr. Näheres zu erfahren bei Adolph Jost, Kaiser-Allee 63.

6.5. **Leopoldstraße 30** ist im 3. Stock eine schöne Schwabinger von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

— **Leffingstraße 47** ist im 5. Stock eine schöne 2 Zimmer-Wohnung mit Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Leffingstraße 53, 2. Stock.

— **Marienstraße 93** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Wielandstraße 6 im 1. Stock.

— **Nellenstraße 17** ist eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, ohne Vis-à-vis, Bad und alles der Neuzeit entsprechend, wegen Wegzug von hier, sowie eine schöne, helle Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Rheinstraße 14** ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf sofort zu vermieten. Näheres bei der Mählburger Brauerei vormals Freiherr von Seldeneck'sche Brauerei.

— **Schererstraße 8** ist wegen Verfehlung eine schöne 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Marienstraße 89, 1. Stock.

— **Schillerstraße 6** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung, 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten; desgleichen sind im 4. Stock 2 Mansardenräume, Küche und Keller auf sogleich billig zu vermieten. Näheres parterre oder Hirschstraße 40 im Büreau.

— **Schillerstraße 33** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor (Hinterhaus, parterre).

— **Sofienstraße 28** ist im Hinterhaus eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, unter Glasabschluss, Keller, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Uhlandstraße 2** sind 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung, 1 Mansarde und Speicherantheil auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst bei Herrn Jüngert und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

— **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— **Dorfstraße 5** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Dorfstraße 11** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller, Koch- u. Leuchtgas, Glasabschluss auf sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42.

— **Kaiserstraße 167** ist über 1 Treppe eine Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Badezimmer und Küche billig per sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden links oder im 3. Stock beim Eigentümer.

— In schönster Lage der Stadt ist eine herrschaftliche Wohnung von 6—7 Zimmern und Zugehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine Parterrewohnung mit Laden sind sogleich in der Schwabenstraße zu vermieten. Zu erfragen Waldbornstraße 32.

— Schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda zu vermieten. Näheres Leffingstraße 3 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— **Gertwigstraße 47** ist auf sofort nachstehende, komfortabel eingerichtete Wohnung preiswerth zu vermieten:

im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Auskunft ertheilt Herr Kaufmann Riether im 2. Stock.

— Mein zu bewohnende

Villa

in der **Waischstraße 6** (Kaiserplatz), in ruhigster und schönster Lage Karlsruhe's, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend (electr. Licht) eingerichtet, auf **1. Januar 1903** event. auch früher billig zu vermieten oder zu verkaufen. Anzutreffen zwischen $\frac{1}{2}$ 11 und 12 Uhr. Näheres Wilhelmstraße 63, parterre, oder im Baubüreau Waischstraße 4.

3.2. Wohnung,

bestehend aus 3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche und Keller, ist per sofort oder später in **Klein-Ruppurr**, „Wirtschaft zum Schloß“, billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

Humboldtstraße 22

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon u. f. w., der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 20, parterre.

Parterrewohnung

— Kaiserstraße, nächst dem Kaiserplatz, ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern, 1 Mansarde, 3 Kellern, Veranda etc. auf sogleich zu vermieten. Näheres bei **W. Kreuzbauer**, Leopoldstraße 3 II. Telephon 1032.

Rudolfstraße 19

ist per sofort oder später eine Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock. 3.1.

4 und 2 Zimmerwohnungen.

Gutenbergstraße 1, Neubau, ist im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung ohne Vis-à-vis;

Uhlandstraße 19a, 2. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf sofort;

Uhlandstraße 19a, 4. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf sofort zu vermieten.

Alles auf das Neueste eingerichtet. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

Westendstraße 57

ist der 3. Stock von 7 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock und Sofienstraße 51 im Kontor.

Neubau Goethestraße 10

sind 2 und 3 Zimmer-Wohnungen nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 29.

Kriegstraße 118

sind der 2. und 3. Stock, je 6 Zimmer nebst allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

Körnerstraße 6

ist der 2. Stock mit 5 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Kaiser-Allee 40.

Im Neubau Waldstraße 50

sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Hinterhaus-Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im Büreau Waldstraße 89.

Zwei 5 Zimmer-Wohnungen,
geräumig, elegant, mit Badezimmer, Balkon, geschlossener Veranda, Mansarden etc., in ruhigem Hause, auf 1. April oder früher zu vermieten: Karlstraße 102 (Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.). Näheres im 1. Stod. Bis zum 1. April kann ermäßigter Miethzins gewährt werden.

Villa zum Alleinbewohnen,
Jahnstraße 15,
11 Zimmer, reichliches Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres daselbst. *6.5.

Wohnung von 6 Zimmern,
eine Treppe hoch, schön ausgestattet, mit Balkon, Bad und Garten, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9 III. —

Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Palais-
hof, 3. Stod, schöne Wohnung, 5 Zimmer mit
Balkon, Küche, Keller, Mansarde, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre. —

Wegen Verletzung
ist **Karlstraße 76** im 2. Stod, ohne Vis-à-vis, eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Speicherraum auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Auguststraße 11. —

2 Zimmerwohnungen
mit Küche, hinter Glasabluß, Keller, Waschküche im Haus, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstr. 22, parterre, oder Gerwigstraße 10 in der Werkstatt. —

Mansardentwohnung,
bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stod. —

Sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung
mit Küche, Keller, Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres Bureau Rüppurrerstraße 20. —

Herrschaftliche Wohnung.
— **Stefanienstraße 54** ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stod von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badezimmer zu vermieten. —

Laden zu vermieten.
— In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung auf 1. Januar 1903 zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett**, Kaiserstraße 60 im Laden. Auf Wunsch mit elektrischer Lichtanlage. —

Schöner Laden
mit 2 Nebenräumen ist mit oder ohne Wohnung auf 1. April n. J. zu vermieten: Herrenstraße 20 im 2. Stod. —

Kriegstraße 118
ist der **Laden** nebst Wohnung auf sogleich zu vermieten. —

Laden zu vermieten.
Friedrichsplatz 9 ist ein hübscher Laden mit zwei Schaufenstern nebst fünf anstossenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftslokale verwendet werden können, nebst allem Zubehör **auf 1. April 1903** zu vermieten. Das Ganze eignet sich auch für Büreauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, 2 Treppen hoch. —

***3.3. Laden,**
in bester Lage **Bruchsal's** (am Markt), mit oder ohne Wohnung, als **Filiale** sehr geeignet, um 800-1100 Mk. alsbald zu vermieten. Näheres zu erfragen durch den Beauftragten **Leop. Schüh**, Kapellenstraße 8, 4. Stod. —

Kaiserstraße 186 sind auf sogleich zu vermieten:
2 kleine Läden,
beide mit Kontor und Lagerraum.
Näheres Kaiserstraße 186 od. Soffenstraße 51, Geschäftszimmer. —

Geschäfts-Räume
(Gas und Wasser vorhanden),
Kaiserstraße 221, geeignet für **Engros-Geschäft, Bureau, Magazine** oder **Werkstätten** nebst großem Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 89. —

Arbeitsräume, Magazin oder Werkstätte
per sofort oder später zu vermieten. Gas-, Wasserleitung und elektrischer Anschluß vorhanden. Zu erfragen **Ademiestraße 26**, Hinterhaus II. *2.2. —

Räume zu vermieten.
***3.3. Bähringerstraße 84** sind 2 schöne Räume, geeignet für **Bureau** oder **Magazin**, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre. —

Stallung zu vermieten.
— **Rüppurrerstraße 158** ist **Stallung** für **12-14 Pferde, Heuspeicher** und **Wohnung** per sofort zu vermieten. Näheres **Steinstr. 29, Comptoir.** —

In der Weststadt
sind einige **Stallungen** nebst Heuboden etc. für zusammen 10 Pferde event. in kleineren Abteilungen sofort zu vermieten. Näheres **Buttlißstraße 21** im Comptoir. —

Zimmer zu vermieten.
— Am **Kaiserplatz** ist ein gut möbliertes Zimmer im **Hinterhaus, 2. Stod**, zu vermieten. Zu erfragen **Amalienstraße 75**, 1. Stod, Vorderhaus. —

***5.4. Ein großes, fein möbliertes Zimmer,**
mit **2 Fenstern** auf die Straße gehend, mit **freier Aussicht, ohne Vis-à-vis**, ist an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermieten: **Steinstr. 19, 3. Stod.** —

Gartenstraße 31
sind ein leeres und ein einfach möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stod. —

Hirschstraße 56, 3. Stod.
5.2. Auf 1. Februar oder später sind zwei **schöne, unmöblierte Zimmer** mit **Kammer** und **Keller** an eine alleinstehende Dame zu vermieten. —

Wohn- und Schlafzimmer,
schön möbliert, bei kinderloser Familie und in gutem Hause an einen besseren und gebieteren Herrn auf sofort oder 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres **Karlstraße 76**, parterre. —

Wohn- und Schlafzimmer,
sehr hübsch möbliert, in ruhigem Hause, sind sofort oder per 1. Dezember zu vermieten: **Stefanienstraße 37.** *2.2. —

Pension Kopp,
Viktoriastraße 18,
ein Zimmer frei. *3.3. —

Hypotheken-Kapitalien,
erstklassige, sowie **Dauergelder** gewährt prima Hypothekbank unter **concurrenten Bedingungen.** Näheres **Mathysstr. 8**, parterre. —

5.2. Mt. 5000.—
gegen gute doppelte Bürgschaft zu leihen gesucht. Risiko ausgeschlossen. Gesl. Offerten unter **Nr. 8891** an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

Mt. 8000.—
auf II. Hypothek, gute Sicherheit, zu mäßigem Zinsfuß auf 1. Februar oder früher gesucht. Offerten unter **Nr. 8897** an das Kontor des Tagbl. erbeten. *2.2. —

Theilhaber gesucht
mit **Mt. 5000-10000** in ein gut gehendes Geschäft, zwecks Vergrößerung. Offerten unter **Nr. 8950** an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2. —

Mädchen-Gesuch.
3.2. Ein Mädchen, welches selbstständig einer **guten bürgerlichen Küche** vorstehen kann und **Handarbeit** mit übernimmt, wird **sofort** gegen **hohen Lohn** und gute **Behandlung** gesucht.
Restauration „Harmonie“,
Kaiserstraße 57. —

Küchenmädchen gesucht.
2.2. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches die **Küchenarbeiten** gut versteht, wird auf **sofort** gesucht. Näheres im **Stadtgarten-Restaurant.** —

Mädchen gesucht
mit schönem Haar zum **Sitzen** beim **Fräsiere** auf **2 Stunden** in der **Woche.** Näheres bei **B. Damian, Friseur,**
3.3. Marienstraße 34, am Ribellplatz. —

Stelle-Gesuch.
***3.2. Ein gebildetes Fräulein,** welches die **Buchführung, Maschinenschreiben** und **Stenographie** erlernt hat, sucht **Stelle** als **Kassiererin** oder dergl. **Vertrauensstelle.** **Kautions** kann nach **Wunsch** gestellt werden. **Eintritt** kann **sofort** oder auf **1. Dezember** erfolgen. **Gehaltsansprüche** nach **Uebereinkunft.** **Gute Zeugnisse** vorhanden. Offerten unter **Nr. 8912** an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

Beschäftigungs-Gesuch.
***2.2. Fräulein,** welches im **Nähen** bewandert ist, sucht auf einen **halben Tag** **Beschäftigung.** Zu erfragen im **Kontor** des **Tagblattes.** —

Für Bäcker wichtig.
***2.2. Tüchtiger älterer Conditor** empfiehlt sich den **Herren Bäckern** zum **Einführen** der **Conditorwaare** **billig** zu arbeiten. Derselbe kann **stundenweise** **ausbessern** und hat **vorzügliche Rezepte**, die sich **glänzend** **einführen.** Offerten unter **Nr. 8882** an das **Kontor** des **Tagblattes** zu richten. —

Das Rügen und Reparieren
von **Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen** sowie von **Kinder- u. Krankenwagen** wird **prompt** und **billig** besorgt.
Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft
von **Karl Gerndorf, Mechaniker,**
Walbstraße 17, Laden. —

Kammerjäger Sud
ist **eingetroffen** und empfiehlt sich zur **gänzl. Vernichtung** von **Ratten, Mäusen, Küchenfliegen** und dergleichen unter **Garantie.** Offerten wollen unter **Nr. 8946** im **Kontor** des **Tagblattes** abgegeben werden. *2.2. —

***2.2. Boa verloren.**
Vor 14 Tagen ist ein **schwarzer Fledermaus-Boa** **verloren** gegangen. **Gefälligst** **abzugeben** **Schloßplatz 11** im **zweiten Stod.** —

Jagdhund,
kaffeebraun, kurz coupirt, Name **„Waldbauer“**, **abhanden** gekommen: **Kaiserstraße 33.** **Vor Kauf** wird **gewarnt.** *3.2. —

6.4. Haus mit **flottgehender**
Weggerei,
in der **Weststadt** gelegen, unter **günstigen Bedingungen** zu **verkaufen.** Offerten unter **Nr. 8788** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten. —

* Zwei vorzügliche, wenig gespielte
Stuhlflügel
 von **Kaps & Steinweg**, desgl. ein
 prächtiges
Piano
 von **Steinweg**
 sind sehr preiswerth zu verkaufen bei
Ludwig Schweisgut,
 Hofl., 4 Erbprinzenstraße 4.
 Telefon 1711.

Eine braune Seidenplüsch-Garnitur,
 ein Silberschrank sowie ein Couffentisch, fast
 neu, sehr billig zu verkaufen: Körnerstraße 6,
 parterre. *3.3.

Divan,

ganz neue, 32 M., hochf. Kameeltaschen für nur
 55 M. und 64 M. zu verkaufen. Kein Laden,
 daher die sehr billigen Preise. R. Köhler, Tapezier,
 Schützenstraße 56, Hinterhaus. *2.2.

Frackanzug,

wenig getragen, für mittlere Figur, ist billig zu
 verkaufen: Amalienstraße 53 I. Händler verboten.

Hauskauf-Gesuch.

Ein rentables Haus zwischen Kaiser-, Krieg-,
 Herren- und Hirschstraße zu kaufen gesucht. Of-
 ferten unter Nr. 8892 an das Kontor des Tag-
 blattes erbeten. *2.2.

3.2. Ein gut erhaltener

Dauerbrandofen

(Kunke & Hub oder ähnl. System) zu kaufen gesucht.
 Offerten event. mit Preisangabe unter Nr. 8927
 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
 im 2. Stod.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
 kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
 zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
 Preise bei **D. M. David**, Marktarafenstr. 16.

Ankauf.

Frau Hirsch, Wwe.,
 Bähringerstraße 36,
 empfiehlt sich im Ankauf von Kleidern, Uniformen
 sowie Betten und zahlt die höchsten Preise.

Nachhilfestunden

werden erteilt gegen mäßige Vergütung. Offerten
 unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten. *2.2.

— Als Ersatz für
Bordeaux
 empfehle ich meinen vorzüglichen Verschnitt von
 deutschem und spanischem
Rothwein
 per Liter im Faß 50 Pfg., offen 60 Pfg.
F. Hausback, Weinhandlung,
 Amalienstraße 53. Telefon 1468.

Carte blanche sec, sec americain.
Champagner-Weine:
Pommery
 und
Greno Reims
 empfiehlt zu Original-
 preisen
J. G. Deisz,
 Kaiserstrasse 68.
 Telefon 1452.

Affenthaler Rothweine.

Naturreine u. ursprungsechte
 1898er und folgende Jahre, sowie
 auch Marktgräfler und Orten-
 auer Weißweine empfiehlt in
 Gebinden von 20 Liter an.
 18.15. Preisliste gratis.
 Naturweinkellerei Bühl i. Bad.

Vollständig konkurrenzlos ist mein

Perl-Kaffee,

Pfund 90 Pfg.,
 Flach-Kaffee Pfund 80 Pfg.

Niemand sollte versäumen, sich davon
 zu überzeugen.
 Bessere Sorten **Perl** 110 u. 140 Pfg.,
 bessere Sorten **Flach** 100, 120 und
 160 Pfg.

Bernh. Kranz,

36 Kaiserstraße 36,
 37 Werberplatz 37, 40c Waldstr. 40c.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
 beste Qualitäten zu den billigsten
 Preisen bei

F. X. Rathgeb,
 vorm. **Fried. Maisch,**
 57 Ludwigplatz 57.

Wörishofener Kraftthee,

Rosenkörnerthee, vorzügliches Genußmittel für Magen-
 franke und Nervöse, denen der Genuß von Bohnen-
 kaffee und chinesischem Thee nicht zuträglich, Harzer
 Gebirgsthee, Weber's Familien- und Alpenkräuter-
 thee, circa 200 verschiedene altbewährte Heilkräuter,
 diätische Nahrungs- und Genußmittel, Artikel für
 Krankheits- und Gesundheitspflege empfiehlt das
 Specialgeschäft für Kneipp- und Naturheilmittel

Sebastian Münch,

*2.2. Waldstraße 11.

Hochfeines

Pfälzer Winter-Tafelobst:

echte Edel-Borsdorf-Deß.-Apfel 25 kg netto 8 M.,
 feinste Hausmanns-Reinetten 25 kg netto 7.50 M.,
 feinste rothe Gravensteiner-Apfel 25 kg netto 7 M.,
 feinste Bergamotte-Birnen 25 kg netto 9 M.,
 franco gegen Nachnahme: Körbe franco zurück,
 empfiehlt **Adolf Pensch**, Gärtner, Neustadt (Sardt).

Aspic-Formen
 mit verschiedener Einlage
 täglich frisch bei 11.7.
C. Cartharius.

Prima magere

Borderschinken

empfehlen billigst 2.2.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Frankfurter Bratwürste, Silber-Sauerkraut,

selbsteingemachtes, per Pfund 10 Pf.
 empfiehlt

K. M. Hänslar,
 Kurvenstraße 1.
 *2.2.

Frische

Frankfurter Bratwürste,

sowie frische

Wiener Würstchen

empfehlen

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

— Direkter Bezug. —

Feinsten ungesalzenen Caviar

empfehlen 8.8.
C. Cartharius.

Limburger Käse,

tadellose Waare, in größeren und kleineren
 Kisten offerirt per sofort lieferbar, das Pfund
 zu 39 Pfg. Bestellungen unter Nr. 8910
 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Culmbacher Bier

aus der ersten **Culmbacher Actien-**
Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/2 und
 1/3 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden
 verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

vorm. **Fried. Maisch, Hoflieferant,**
 Ludwigplatz 57.

Metallfußboden-Glanzlack,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus
 den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum
 bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen
 Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte
 und Dauerhaftigkeit beweisend, offerirt in allen
 Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe,

Material- und Farbwaren,

Ecke Bübel- und Luisenstraße 8.

Niederlagen:

P. Bentner, Kronenstrasse,
H. Böffig, Durlacher Allee 26.

Ostender Austern,
19.9. immer frisch, empfiehlt
E. Cartharius.

Cigarren!

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
Ecke Ritterstrasse und
Zirkel 25 a.
*
Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 16

St.

Andreas

Mexico,

unsortirt,

10 Stück 60 Pfg.

Verlangen Sie Probeflasche des
„Spart“ = Fußbodenöls.
Depot: Ignaz Schwarz,
Kronenstrasse 12 II.
*3.2.

Bettvorlagen

mit 10.9.

20% Rabatt.

Franz Tauer,

Kaiserstrasse 207.

Puppen,

gekleidet und ungekleidet,

Gelenkpuppen,

sowie sämtliche Ersatztheile,

Gestelle,

Köpfe, Arme, Beine, Strümpfe,

Schuhe, Hüte, Perrücken,

alles in unübertroffener Qualität und
Auswahl zu bekannt billigsten Preisen,
wie nirgends vortheilhafter geboten
werden kann,

empfiehlt

C. Garbrecht **Carl Vohl**, Kaiserstr. 193/195,
zwischen Balz- und
Inhaber: Herrenstrasse.

**NB. Reparaturen werden
schnellstens und bei Einkauf
von Bestandtheilen entsprechend
gratis besorgt.** 5.3.

Thee neuester Ernte

direkter Import.

Guter Haushaltungs-Thee zu Mk. 1.50, 2.—, 2.50 d. Pfd.
in Pack. (blau) M. 0.20, 1/4 Pfd. M. 0.50, 1/2 Pfd. M. 1.—

Feinste Chinathee-Mischungen M. 3.—, 3.50 und 4.— d. Pfd.
in Pack. (rot) M. 0.30, 1/4 Pfd. M. 0.75, 1/2 Pfd. M. 1.50
in Pack. (grün) M. 0.45, 1/4 Pfd. M. 1.—, 1/2 Pfd. M. 2.—

Hochfeinste Mischung mit Pecco-Blüten M. 5.— d. Pfd. 2.2.

Ceylon-Thee Qual. I M. 1.60, Qual. II M. 2.40 d. Pfd.
in Pack. zu 20 und 30 Pfg.

empfiehlt

Kaiser's Kaffee-Geschäft

Grösstes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands
im direkten Verkehr mit den Consumenten.

Verkaufsfilialen in Karlsruhe nur:

Kaiserstrasse 27 — Kaiserstrasse 68 — Kaiserstrasse 141
Chocolade-Geschäft — Kaiserstrasse 134 — Werderstrasse 39.

b.3.



Vereinigte
Chocoladefabriken
Moser-Roth
Kgl. Hoflieferanten, Stuttgart.
Portionen-
Cacao
mit Zucker. Praktisch.
In festen Tablettchen. Billig.

Wirthschafts-Gröffnung.

Einem tit. Publikum von hier und auswärts beehre ich mich
ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft

Café Seyfried

zum Selbstbetriebe wieder übernommen habe. Werde bemüht sein,
meine werthen Gäste auf's Beste zu bedienen.

Um geneigtes Wohlwollen bittend, zeichnet

hochachtungsvoll

Ernst Seyfried,

16 Zirkel 16.



Leopold Meess, 22 Douglasstraße 22,
vis-à-vis der Post,

empfiehlt hiermit sein großes Lager in

== **Spartochherden,** ==

einfach lackirt sowohl als fein emallirt,
neuester Construction und solid gearbeitet.

Ferner empfehle eine Auswahl vorzüglichen Fabrikats

== **Gasochapparate,** ==

Dauerbrand- und Füllreguliröfen.

Cocos-Läufer Matten

in allen Preislagen empfiehlt *5.4.

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.
Schwämme, Bürsten u. Kammtwaren.

6.3.

Divans,

schöne und reichhaltige Auswahl,

Chaises-longues

(Ruhebetten),

Fauteuils, Stühle,

Schlafzimmermöbel,

Vorhang-Decorationen,

geschmackvoll u. billig.

Aufmachen derselben bei Neueinrichtungen und Umrügen.

E. Schütz, Amalienstrasse 59.

Kein Laden, daher denkbar billige Preise.

Die Buch- und Kunstdruckerei

von

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstraße 69,

liefert bei zweckmäßiger, preiswürdiger
Ausführung alle kaufmännischen und be-
hördlichen Druckarbeiten, wie:

Briefkopfbogen,

Rechnungen,

Fakturen,

Avisbriefe,

Circularschreiben,

Postkarten,

Adresskarten,

Wechselformulare,

Quittungen,

Firmencouverten,

Kanzleikopfbogen,

Aktenpallien etc.

5.4

Puppen-Alinit.

6.3.

Die erste
Karlsruher Puppen-Alinit
von

H. Bieler,

Kaiserstraße 223,

zwischen

Hauptpost und Hirschstr.

unterhält das größte Lager und fertigt schöne
und dicke Haarperrücken für Puppen.

Elektrische Lohtannin-, Elektrische Wasser-, Soole- und Fichtennadelbäder.

System J. J. Stanger.

Elektrische Lichtbäder, = Individuelle Behandlung. =

Massage, Vibrationsmassage.

System Bihlmaier in Braunschweig und System Batschis in Naumburg.

Kohlensäure-Bäder.

Sool-Bäder.

Heissluft- und Dampfbäder

mit kräftiger Massage.

Fango-Kuranstalt.

Friedrichsbad, Karlsruhe, Kaiserstrasse 136.



Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 22. November 1902, abends 8 Uhr,
im kleinen Saale der Festhalle:

Vorführung von Projektionsbildern

durch unsere Mitglieder die Herren Weiler und Dolletscheck; musikalische Vorträge etc.
Hierzu laden wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem
Ersuchen freundlichst ein, beim Eintritt die Mitgliedkarte vorzuzeigen.

Eingang durch den früheren Stadtgarteneingang und die altdeutsche Weinstube.

Der Vorstand.

Museumssaal.

Montag den 24. November, Abends 1/2 8 Uhr,

Concert

des k. und k. Kammervirtuosen

Franz Ondricek,

unter gefl. Mitwirkung des Pianisten

Josef Famera aus Prag.

Programm.

- | | |
|---|--|
| 1. Concert f. Violine,
G-moll Max Bruch. | 5. a. Nocturno Fr. Ondricek. |
| 2. Toccata, C-dur Schumann. | b. Tarantelle Wieniawski. |
| 3. Teufelstriller Tartini. | 6. Fantasie „Verkaufte
Braut“ Smetana-Ondricek. |
| 4. Intermezzo Brahms. | |

Concertflügel Blüthner.

3.2.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4, 3, 2, Gallerie Mk. 2, 1 sind in der
Musikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, und am Concert-
abend an der Kasse zu haben.



Oefen

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

bei

L. J. ETLINGER

Ecke Kaiser- und Kronenstrasse 24.



Ph. Bader,

Amalienstrasse 59. Telefon 1494.

- I^a Ruhrfettschrot,
- I^a gew. Nusskohlen,
- I^a Anthracitkohlen,
- I^a Braunkohlenbrikets,
- I^a buchen Holzkohlen, 5.2.
- I^a Ruhrdestillationskoks,
- I^a trockenes tannen
- Anfeuerholz,
- I^a „ Schwartenholz,
- I^a „ buchen Holz.

Beste Qualitätswaare. ♦ ♦
Pünktlichste Bedienung. ♦ ♦



Festhalle (kleiner Saal).

Eingang durch die westliche Garderobe (rechts vom Hauptportal).

Donnerstag und Freitag den 20. u. 21. November, Abends 8 Uhr,

Ein Ausflug in den Weltenraum.

Großer hochinteressanter populär-wissenschaftlicher Ausstattungs-Vortrag über die neuesten Forschungen auf dem Gebiete der Astronomie durch Physiker Heltmann aus Hamburg.

Preise der Plätze: Sperrsitze M. 3.—, I. Parkett M. 2.—, II. Parkett M. 1.25, Parterre 75 %

Der Kartenvorverkauf befindet sich bei Herrn Hugo Kunz, Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114, und wird am Vortragsabende um 6 Uhr geschlossen. — Außerdem sind etwa übrig bleibende Karten an der Abendkasse des Festhalle-Saales zu haben. *2.2.

Sperrsitze und Parkett sind nummerirt.
Kassen-Eröffnung und Einlass $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dankagung.

Für die innige Theilnahme, die wir bei dem unersehlichen Verluste unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Onkels

Gabriel Waag,

Kanzleirath a. D.,

von so vielen Seiten erfahren haben, sagen herzlichsten Dank die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 20. November 1902.

Feine Holz-Waaren jeder Art

2.1. in Schwarz-, Eichen-, Nussbaum-, Oliven- u. s. w. Holz

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrestrasse.

Grosser Räumungs-Verkauf
wegen vollständigem Umbau meiner Geschäftsräume
auf fertige Wäsche etc. 20% Rabatt,
auf glatte Waaren 10% Rabatt, bei Baarzahlung.

Sehr günstige Kaufgelegenheit.

Julius Strauss, Abtheilung Weisswaaren,
vormals Heinrich Cramer Nachf.,
189 Kaiserstrasse 189.

Klavierstimmen

und

Repariren, auch Aufpoliren
wird zuverlässig und billigt besorgt.

M. Hack, Pianohandlung.
Telefon 1044.

Apollotheater.

Jeden Freitag

Schlachttag,

wozu ergebenst einladet

B. Braunschweiger.

Museum Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder werden ergebenst in Kenntniß gesetzt, daß die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

Samstag den 22. November ds. Js., Nachmittags 3 Uhr, im Speisezimmer des Museums (unterer Stock) stattfindet.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Rechnungsergebnisse vom Jahr 1901 und des Voranschlags für 1903. Zur Berathung und Beschlussfassung
2. Wahl von 3 Vorstandsbeamten und 2 Ausschussmitgliedern.

Das Nähere ist aus den Vorlagen im Besetzungszimmer zu ersehen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1902.

Der Vorstand.



“FORCE”

Das Nahrungsmittel, das *nur* Nährwert enthält.

“Force” ist keine Medicin, dahingegen eine Nahrung, um die geschwächten Nerven zu stärken, die Geisteskraft von neuem zu beleben und die Muskelstärke zu vermehren. “Force” wird von allen Aerzten bestens empfohlen und ist in Krankenhäusern unentbehrlich. Ein wenig “Force” bei jeder Mahlzeit genossen, erleichtert die Verdauung ungemein. **Kein Kochen nötig.** Bei allen Colonialwarenhändlern, Droguisten etc. im ganzen deutschen Reich zum Preise von 50 Pfg. pro Packet zu kaufen.

The “Force” Food Company“, Hamburg, Brandstwierte 42.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.